

Kassel, 06.12.2010

## **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung**

### **Schülerbeförderung**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne  
- 101.16.1925 -

### **Gemeinsamer Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel sieht in der derzeitigen Situation, dass sich Oberstufen- und Berufsschüler aus finanzschwachen Familien zum Teil die Schülerbeförderungskosten nicht leisten können, einen nicht hinnehmbaren Zustand.

Der Magistrat wird gebeten, über den Städtetag in Verhandlungen mit dem Land Hessen zu treten, um im Sinne der Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG,  
Stadtverordnete Häfner und Yildirim

Ablehnung: FDP

Enthaltung: --

den

### **Beschluss**

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne betr.  
Schülerbeförderung, 101.16.1925, wird **zugestimmt**.

Hendrik Jordan  
Stadtverordnetenvorsteher

Heidi Woelk  
Schriftführerin